

Einführung in die Numerik – Aufgabenblatt 5.

Problem 1 (Hausaufgabe, 4 Punkte)

Schreiben Sie eine Funktion

```
function p = lagrange(x, y)
```

die anhand eines gegebenen Stützstellenvektors x und den dazugehörigen Daten y die Koeffizienten des Lagrange-Interpolationspolynoms berechnet, sodass `polyval(p, x) == y`.

Betrachten Sie nun die folgende Tabelle der sächsischen Geburtsstatistik:

Jahr	Geburten
1990	49 774
1991	31 341
1992	25 298
1993	23 423
1994	22 734
1995	24 004
1996	27 006
1997	29 008
1998	30 190

Jahr	Geburten
1999	31 383
2000	33 139
2001	31 943
2002	31 518
2003	32 079
2004	33 044
2005	32 581
2006	32 556
2007	33 858

Jahr	Geburten
2008	34 411
2009	34 093
2010	35 091
2011	34 423
2012	34 686
2013	34 800
2014	35 935
2015	36 466
2016	37 941

Interpolieren Sie die Geburtenzahl in jedem dritten Jahr, also der Jahre 1990,1993,1996,...,2014. Wählen Sie dazu x als den \mathbb{R}^9 -Vektor dieser Jahreszahlen minus 1989 und y als den Vektor der dazugehörigen Daten. Werten Sie das von `lagrange` erhaltene Polynom aus, um eine Schätzung für die Geburtenzahlen in den Jahren 2012 und 2016 zu erhalten. Wie gut eignet sich das Interpolationsspolynom für die Approximation der tatsächlichen Daten?

Problem 2 (Hausaufgabe, 4 Punkte)

Wir betrachten die sogenannten Chebyshev-Polynome

$$T_n(x) = \cos(n \arccos(x)) \quad \forall x \in [-1, 1]$$

für $n = 0, 1, 2, \dots$

- Zeigen Sie, dass für alle $n = 1, 2, \dots$ gilt

$$T_{n+1}(x) = 2xT_n(x) - T_{n-1}(x) \quad \forall x \in [-1, 1].$$

(Hinweis: Benutzen Sie die Additionstheoreme zur Darstellung von $T_{n+1}(x)$ und $T_{n-1}(x)$. durch $T_n(x)$.)

- Zeigen Sie, dass T_n ein Polynom vom Grad n ist.
- Zeigen Sie, dass für festes n die Chebyshev-Punkte

$$x_k = \cos\left(\frac{k + 1/2}{n + 1}\pi\right) \quad (k = 0, \dots, n)$$

Nullstellen von T_{n+1} sind.

Problem 3

Benutzen Sie Ihre Funktion `lagrange` aus Problem 2 für die Interpolation der Runge-Funktion

$$f(x) = \frac{1}{1 + 25x^2}$$

mit $n + 1$ äquidistanten Stützstellen im Intervall $[-1, 1]$ für verschiedene Werte für den Polynomgrad n . Plotten Sie die Originalfunktion und das Interpolationspolynom. Was beobachten Sie an den Intervallenden?

Verwenden Sie danach die Chebyshev-Punkte aus Problem 2 als Stützstellen für die Interpolation. Was sehen Sie?

Problem 4

Implementieren Sie das CG-Verfahren mit Prädiktionierer und testen Sie es anhand der Matrix `A=gallery('poisson',p)` für verschieden `p` mit zufälliger rechter Seite. Für den Prädiktionierer M wählt man eine Matrix, sodass $M^{-1}y$ eine Annäherung an $A^{-1}y$ gibt, die aber viel leichter zu berechnen ist. Vergleichen Sie die folgenden Prädiktionierer:

- $M = I$ (ohne Prädiktionierer),
- $M = \text{diag}(a_{11}, \dots, a_{nn})$ (wie beim Jacobi-Verfahren),
- $M^{-1}y = x$ als approximative Lösung von $Ax = y$, berechnet durch fünf Schritte des Jacobi-Verfahrens mit Startvektor $x^0 = 0$.